

Friedenskreis Halle e.V., Große Klausstraße 11, 06108 Halle (Saale)

Pressemitteilung

Halle (Saale), 03.04.2018

Aktion der Fairtrade-Town-Gruppe Halle anlässlich der Weltkakaokonferenz auf dem Umwelttag in Halle - 7.4.2018, 10-16 Uhr; Marktplatz Halle

„Make Chocolate Fair!“

Die 4. Weltkakaokonferenz findet vom 22.-25. April 2018 im Maritim Hotel in Berlin statt. Es werden 1.500 TeilnehmerInnen aus 65 kakaoproduzierenden und -konsumierenden Ländern erwartet.

Bei der Weltkakao-Konferenz wird die INKOTA-Kampagne *Make Chocolate Fair!* ein Wörtchen mitreden. Denn trotz jahrelanger Diskussionen und zahlreicher Versprechen von Wirtschaft und Politik hat sich an der Armut der Bäuerinnen und Bauern nichts geändert. Das hängt auch mit dem Kakaopreis zusammen, der seit 2016 um mehr als 30 Prozent gefallen ist. Für viele Familien hat sich die Situation dadurch weiter verschlechtert. INKOTA wird bei der Konferenz deutlich machen, dass der Kakaosektor erst dann nachhaltig ist, wenn die Kakaobauern und -bäuerinnen nicht mehr in Armut leben.

Anlässlich der Kakaokonferenz finden rund um Ostern 2018 überall in Deutschland Aktionen der Kampagne „Make Chocolate Fair“ statt, die auf die Zustände in der Kakaoproduktion aufmerksam machen sollen.

Auch hier in Halle werden wir als Fairtrade-Town-Gruppe am 07.04.2018 von 10 bis 16 Uhr anlässlich des Umwelttages auf die Thematik aufmerksam machen. Neben einer kleinen Ausstellung zum Thema können BesucherInnen bei einem Kakao-Quiz ihr Wissen zum Thema Kakaoanbau testen. Auch der Weltladen Halle ist mit dabei und verkauft einige fair gehandelte Kakaoprodukte.

Besuchern und Besucherinnen des Aktionsstandes können ihre Botschaften an die Kakaoindustrie auf Sprechblasen schreiben. Die Sprechblasen werden wir nach Berlin zu Inkota schicken, die diese Botschaften aus allen Aktionen bundesweit mit in die Weltkakaokonferenz nehmen werden.

„Verbraucher- Innen müssen Druck auf die Schokoladen- unternehmen ausüben, sonst wird sich die Situation in den Kakaoanbauländern nicht verbessern. Dafür brauchen wir Kampagnen wie Make Chocolate Fair!“.

(Marie-Jeanne N'Zore Kombo, Gewerkschafterin aus der Elfenbeinküste)

Für die Richtigkeit und weitere Informationen:

Projektgruppe Fairtrade-Town
Kordinatorin Ulrike Eichstädt c./o. Friedenskreis Halle e.V.
Große Klausstraße 11, 06108 Halle
0345 27980759
eichstaedt@friedenskreis-halle.de